

Continentale Lebensversicherung: Neue Möglichkeiten jetzt in allen Fonds-Renten-Tarifen

Continentale - Direktion Dortmund, Ruhrallee 92

© Continentale Versicherungsverbund

Neue Gestaltungsmöglichkeiten bietet die Continentale Lebensversicherung ihren Kunden jetzt in allen Tarifen ihrer Fonds-Renten-Familie. Das gilt nun auch für die Rente Invest: Zusätzliche Wahl-Bausteine und gebührenfreie Services ergänzen die bereits bestehenden Leistungen. Ein besonderes Highlight ist die Rendite-Plus-Option. Damit kann der Kunde noch in der Rente von Rendite-Chancen am Aktienmarkt profitieren. So hat er die Chance auf eine insgesamt höhere Rente als bei der klassischen Variante. Während der Ansparphase erleichtern neue Angebote das Management des Portfolios - für höchstmögliche Renditen. Die verbesserten Tarife gibt es als Privat-, Riester- und Basisrente sowie als Direktversicherung in der betrieblichen Altersversorgung.

Noch in der Rente von Fonds profitieren

Aus der erweiterten Palette mit mehr als 100 Fonds und 6 Depots kann der Kunde nun auch ETF wählen. Diese lassen sich in seinem Portfolio frei mit aktiv gemanagten Fonds kombinieren. In seine Anlagen kann der Kunde auch über die Ansparphase hinaus investiert bleiben. Denn jetzt kann er auch in der Rente einen Teil seines Kapitals in selbst gewählten Fonds anlegen. „Mit unserer Rendite-Plus-Option können Kunden sich neben der garantierten Rente auf eine zusätzliche investmentorientierte Gewinnrente freuen. Deren Höhe variiert abhängig von der Wertentwicklung der Anlagen“, erklärt Dr. Helmut Hofmeier, Vorstand Leben im Continentale Versicherungsverbund. So kann der Kunde seine Rente steigern, ohne dass er dies durch höhere Beiträge bezahlen muss.

Neue gebührenfreie Services

„Wir möchten unsere Kunden darin unterstützen, das Beste aus ihren Beiträgen herauszuholen“, sagt Dr. Hofmeier. Deshalb stehen auch in der Rente Invest jetzt weitere Services gebührenfrei zur Verfügung. Möchte der Kunde seine ursprüngliche Fondsverteilung und -gewichtung dauerhaft beibehalten, bietet die Continentale ein jährliches Rebalancing. Dieses Verfahren gleicht in einer Aufräumaktion Unterschiede in der prozentualen Aufteilung aus. Diese entstehen durch unterschiedliche Werteentwicklungen.

Möchte der Kunde die Fondsverteilung in seinem Portfolio dagegen ändern, kann er dafür nun unter anderem das Laufzeitmanagement nutzen. Dabei wird monatlich Kapital von den Ausgangs- in die gewählten Zielfonds umgeschichtet. So kann der Kunde Anlage-Risiken minimieren und Markt-Chancen noch besser nutzen. Das neue Angebot steht in einer Reihe mit dem bewährten Start- und Ablaufmanagement. Shiften und switchen kann der Kunde zudem wie gewohnt bis zu sechs Mal im Jahr.

Flexibel bei Beitrag und Leistung

Der Einstieg in die Rente Invest ist bereits ab 25 Euro im Monat oder ab einem Einmalbeitrag von 3.000 Euro möglich. Durch einen der höchsten garantierten Rentenfaktoren am Markt, den Garantie-Retter und die Günstiger-Prüfung kann der Kunde sich auf eine höchstmögliche Rente verlassen. Abhängig von seiner finanziellen Lage können in der Ansparphase die Beiträge flexibel angepasst werden. Optional lässt sich der Schutz zum Beispiel durch eine Berufsunfähigkeitszusatzversicherung erweitern. Auch Hinterbliebene können auf Wunsch mit abgesichert werden.

Pressekontakt:

Bernd Goletz

Telefon: +49 231 919-2255

Fax: +49 231 919-2226

E-Mail: bernd.goletz@continentale.de

Unternehmen

Continentale Versicherungsverbund

Ruhrallee 92

44139 Dortmund

Internet: www.continentale.de

Über Continentale Versicherungsverbund

Die Continentale ist kein Konzern im üblichen Sinne, denn sie versteht sich als ein „Versicherungsverbund auf Gegenseitigkeit“. Dieses Grundverständnis bestimmt das Handeln in allen Bereichen und in allen Unternehmen. Es fußt auf der Rechtsform der Obergesellschaft: An der Spitze des Verbundes steht die Continentale Krankenversicherung a.G. (gegründet 1926), ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit – und ein Versicherungsverein gehört seinen Mitgliedern, den Versicherten. Dank dieser Rechtsform ist die Continentale geschützt gegen Übernahmen und in ihren Entscheidungen unabhängig von Aktionärsinteressen.